

Fonds-Besteuerung aktuell

Praxisrelevante Anwendungs- & Auslegungsfragen rund um die Investmentbesteuerung



Praxis-Seminar

Seminartage sind
jeweils einzeln
buchbar!

- Die Besteuerung von Investmentfonds und deren Anlegern
- Spezial-Investmentfonds: Anwendungsvoraussetzungen
- Die Besteuerung von Spezial-Investmentfonds und der Anleger in Spezial-Investmentfonds
- Nachwirkungen der Systemumstellung 2017/2018
- Umsatzsteuerbefreiung der Verwaltung von Investmentfonds, DAC 6, Implikationen der AStG-Reform

Referenten

Dipl.-Volksw. Klaus D. Hahne
Partner, Steuerberater
WTS Steuerberatungs GmbH
Frankfurt/Main

Klaus Roloff
Dipl. Finw. (FH)
Finanzverwaltung München

Franz Schober
Tax Manager Wealth
& Products
BNP Paribas, Frankfurt/Main

Bruno Szameitat
Dipl.-Finw. (FH)

Programm 1. Tag Investmentfonds

Begriffsbestimmung und Anwendungsbereich des InvStG

- Übersicht über den Anwendungsbereich der Investmentbesteuerung
- Sonder- und Ausnahmeregelungen
- „Fondsähnliche“ Vehikel
- Abgrenzungsfragen und Gestaltungsüberlegungen

Die Besteuerung von Investmentfonds (Publikumsfonds)

- Steuerpflichtige Einkünfte von Investmentfonds
- Problembereiche der Dividenden- und der Immobilienbesteuerung
- Anwendung abkommensrechtlicher Vergünstigungen (DBA)
- Steuerbegünstigte Anleger und Administration partieller Befreiungen
- Gewerbesteuerbefreiung von Investmentfonds / aktive unternehmerische Bewirtschaftung

Die Besteuerung von Anlegern in Investmentfonds allgemein

- Ausschüttungen/Vorabpauschale/Veräußerungsgewinne
- Substanzauskehr
- Auflösung und Verschmelzung von Investmentfonds

Die Aktien- und Immobilienteilfreistellung

- Anwendungsbereich der unterschiedlichen Teilfreistellungen
- Aktienteilfreistellung: Investitionsanforderungen und Abgrenzung von Kapitalbeteiligungen in der Praxis
- Immobilienteilfreistellung: Immobilienfonds, Immobilien-Gesellschaften, Auslands-Immobilienfonds
- Einzelfragen zur Berechnung der Immobilienfondsquote
- Ausgabenabzugsverbot beim Anleger

Nachwirkungen der Systemumstellung 2017/2018

- Aktuelle Deklarationspflichten
- Steuerbilanzielle Auswirkungen auf Anlegerebene
- Abschreibungsverbote und Teilwertzuschreibungen
- Vergünstigungen für bestandsgeschützte Fondsanteile

Umsatzsteuerbefreiung der Verwaltung von Investmentfonds

- Gesetzliche Umsatzsteuerbefreiung in § 4 Nr. 8 Buchst. h) UStG
- Anwendungsbereich der Steuerbefreiung (einschl. Erweiterung für Wagniskapitalfonds)

Programm 2. Tag Spezial-Investmentfonds

Spezial-Investmentfonds: Allgemeine Anwendungsvoraussetzungen

- Tatbestandsvoraussetzungen für Spezial-Investmentfonds
- Offene Fragen zu einzelnen Tatbestandsvoraussetzungen und praktische Erfahrungen
- Sonder- und Übergangsvorschriften für mittelbare Beteiligungen über Personengesellschaften

Überblick über die Besteuerung von Spezial-Investmentfonds und der Anleger in Spezial-Investmentfonds

- Semi-transparentes Besteuerungsregime
- Steuerpflicht von Spezial-Investmentfonds
- Grundsätze der Besteuerung von Spezial-Investmenterträgen bei den Anlegern
- Veräußerungsgewinnbesteuerung einschließlich Aktien-, Abkommens- und Teilfreistellungsgewinn

Vermeidung der Steuerbelastung auf Fondsebene: Transparenz-, Erhebungs- & Immobilien-Transparenzoption

- Anwendungsbereich der unterschiedlichen Optionen
- Anwendungsbereich und Abwicklung der Transparenzoption
- Anwendungsbereich und Abwicklung der Erhebungsoption
- Transparenz bei mehrstufigen Fondsstrukturen (einschließlich Immobilien-Transparenzoption)
- Zurechnungsbeträge und Besteuerung bei den Anlegern

Einzelfragen der Anlegerbesteuerung

- Ermittlung der Spezial-Investmenterträge für die Anlegerbesteuerung
- Ausschüttungsgleiche Erträge und Ausschüttungsreihenfolge
- Steuerbefreiungen auf Anlegerebene (laufende Einkünfte und Veräußerungsgewinnbesteuerung)
- Anrechnung von ausländischen Steuern
- Besteuerungsverfahren

Auswirkungen der AStG-Reform auf Investmentfonds

- Früher geltende Fondsausnahme nach § 7 Abs. 7 AStG
- Neuregelungen der Hinzurechnungsbesteuerung im Rahmen der AStG-Reform
- Auswirkungen auf bestehende Investmentstrukturen

Erfahrungen mit der Umsetzung der Meldepflichten nach DAC 6 bei Investmentfonds

- Überblick über die Meldepflichten
- Potentiell relevante Kennzeichen
- Praxiserfahrungen und verbleibende Anwendungsfragen

Seminarziel

Mit der Investmentsteuer-Reform 2018 hat der Gesetzgeber die Besteuerung von Investmentfonds und ihrer Anleger grundlegend reformiert. Seitdem existieren zwei unterschiedliche investmentsteuerrechtliche Besteuerungsregime: ein intransparentes für (Publikums-) Investmentfonds und ein semi-transparentes Besteuerungsregime für Spezial-Investmentfonds. Die neuen Rechtsvorschriften ziehen zahlreiche Anwendungsfragen nach sich, die gesetzgeberisch angestrebte Vereinfachung der Besteuerung scheint aus Sicht der Beteiligten in weiten Bereichen nicht erreicht. Auch die umfangreichen Anwendungsschreiben der Finanzverwaltung arbeiten die Auslegungsfragen nicht vollständig ab; praxisrelevante Aspekte werden nicht immer zufriedenstellend geregelt. Gleichzeitig steuert der Gesetzgeber laufend gesetzgebungstechnisch nach.

In dem Seminar werden die relevanten Vorschriften unter Berücksichtigung der vorliegenden Verwaltungsanweisungen kritisch analysiert und konkrete Zweifelsfragen diskutiert. Es wird untersucht, wie Praxisprobleme gelöst werden können und Anbieter von Investmentfonds mit den bestehenden Unsicherheiten umgehen. Auch umliegende Rechtsbereiche (wie die Umsatzbesteuerung der Fondsverwaltung, die außensteuerrechtliche Hinzurechnungsbesteuerung sowie Meldepflichten nach DAC 6) werden behandelt.

Die Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, ihren Wünschen entsprechend, die Seminarinhalte an zwei – auch einzeln buchbaren – Vormittagen zu vertiefen.

Wissenswertes

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte von Fondsgesellschaften, Fondsadministratoren, institutionellen Investoren, Banken und Finanzdienstleistern aus den Bereichen Produktentwicklung, Fonds-Vertrieb, Steuern, Recht und Accounting, Mitarbeiter von Fondsinvestoren sowie Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer.

Unsere Referenten



Dipl.-Volksw. Klaus D. Hahne

Partner, Steuerberater
WTS Steuerberatungs GmbH, Frankfurt/Main

Klaus D. Hahne ist Partner bei WTS. Zuvor war er u.a. als National Tax Partner bei der Dechert LPP, als Counsel bei Allen & Overy LLP und als stv. Leiter der Steuerabteilung der HSH Nordbank AG tätig. Er berät seine Mandanten u.a. zur steuerlichen Ausgestaltung internationaler Fonds-Strukturen und zur umsatzsteuerlichen Behandlung von Bank- und Finanzdienstleistungen. Er ist Autor zahlreicher steuerrechtlicher Fachbeiträge und tritt regelmäßig als Referent zu unterschiedlichen Themen auf.



Klaus Roloff

Dipl.-Finw. (FH)
Finanzverwaltung München

Klaus Roloff ist seit 1996 in der bayerischen Finanzverwaltung in München tätig. Darüber hinaus ist er sowohl als Dozent an der Bayerischen Beamtenfachhochschule in Herrsching als auch in der Steuerberaterausbildung tätig.



Franz Schober

Tax Manager Wealth & Products
BNP Paribas, Frankfurt/Main

Franz Schober ist seit Oktober 2019 als Tax Manager Wealth & Products bei der BNP Paribas in Frankfurt tätig. Zuvor war er als Steuerberater für das Team Produktsteuern der Deka Bank für die Besteuerung von Kapitalanlagen zuständig, dabei insbesondere für die Besteuerung von Investmentfonds. Zwischen 2008 und 2014 war bei EY im Bereich Financial Services Tax als Steuerberater tätig. Herr Schober hat Betriebswirtschaftslehre an der Universität Regensburg studiert und anschließend das Steuerberaterexamen abgelegt.



Bruno Szameitat

Dipl.-Finw. (FH)

Bruno Szameitat war langjähriger Angehöriger der bayerischen Finanzverwaltung in leitender Funktion. Er ist Autor steuerrechtlicher Fachbeiträge zu dieser Thematik und tritt als Referent zu unterschiedlichen Themen auf.

Wir über uns – Akademie Heidelberg

Das Team der Akademie Heidelberg ist mit über 20-jähriger fundierter Erfahrung Ihr Partner in Sachen gezielter Fort- und Weiterbildung.

Speziell für Sie selektieren wir in einem komplexen wirtschaftlichen Umfeld die entscheidenden Informationen und setzen sie in exakt auf Ihren Bedarf zugeschnittene Veranstaltungen um.

Von anerkannten Experten aus Wirtschaft, Forschung und Politik erhalten Sie schon heute das Wissen von morgen – und das stets komprimiert, praxisnah und aktuell! Damit halten Sie Ihr Wissen up-to-date und verschaffen sich dauerhaft Wettbewerbsvorteile. In einer Zeit, die geprägt ist von hoher Dynamik, steigendem Wettbewerb und zunehmendem Zeitdruck ist dieses Mehr an Wissen für Ihren Erfolg entscheidend!

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Top-aktuelle Information
- Teilnahme ohne Gesundheitsrisiko
- Keine Reise- und Hotelkosten
- Kompakt und intensiv
- Diskussion mit Experten und Kollegen
- Sofort Antworten auf Ihre Fragen
- Individuelles Einzel-Coaching

Anmeldeformular Fax: 06221/65033-29 oder anmeldung@akademie-heidelberg.de

Fonds-Besteuerung aktuell:
Anwendungs- & Auslegungsfragen

Name _____

Vorname _____

Position _____

Firma _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Tel./Fax _____

e-Mail _____

Name der Assistenz _____

Datum Unterschrift _____

Termine

(bitte kreuzen Sie den gewünschten Termin an):

- Mittwoch, 15. März 2023
Seminar-Nr. 23 03 BS280 W
- Donnerstag, 16. März 2023
Seminar-Nr. 23 03 BS281 W

Seminarzeiten

9:00 - 13:30 Uhr
Online-Zugang ab 8:45 Uhr

Teilnahmegebühr

Einzelgebühr: € 520,-
Gesamtveranstaltung: € 840,-
(jeweilige Gebühr zzgl. gesetzl. USt)

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Seminarunterlagen. Ebenso erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an dem Seminar bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Unter www.akademie-heidelberg.de/agb können Sie diese jederzeit einsehen.

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können vielmehr direkt über den Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referenten und weiteren Teilnehmer*innen diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 28, 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0, Telefax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de